



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Klaus Müller (Bündnis 90/Die Grünen)

und

Antwort

der Landesregierung - Finanzminister

Nettoausgaben und Nettokreditaufnahme

In der Presseerklärung vom 5. Juli 2005 hatte der Ministerpräsident erklärt, dass die „Nettoausgaben des Landes (2006) erstmals wieder sinken“. In Soll-Zahlen sanken aber bereits schon die Nettoausgaben des Haushaltes 2003 auf 2004 um 0,5 %. In der Antwort auf die Kleine Anfrage (Drs. 16/172) erklärt die Landesregierung, dass sich der Vergleich des Ministerpräsidenten auf die Ist-Zahlen bezog, die um 0,1 % anstiegen.

In der Presseerklärung vom 5. August 2005 erklärt der Ministerpräsident, dass „Erstmals seit Jahren sinke die Nettokreditaufnahme von rund 1,7 Milliarden Euro in diesem Jahr auf rund 1,56 Milliarden Euro im nächsten.“

1. Bezogen sich die Aussagen des Ministerpräsidenten am 05.07.05 auch auf Ist-Zahlen? Falls nein (da sie für 2006 noch nicht vorliegen können), hält es die Landesregierung für eine korrekte Information der Öffentlichkeit, wenn Soll- mit Ist-Zahlen verglichen werden?

Ja, die Aussagen des Ministerpräsidenten bezogen sich am 05.07.05 auf Ist-Zahlen des Jahres 2004 sowie Soll-Zahlen der Jahre 2005 und 2006. Die Landesregierung hält es für legitim, sowohl Soll-Soll, Ist-Ist als auch Ist-Soll-Vergleiche vorzunehmen. Dies ist bei Haushaltsberatungen ein durchaus übliches Verfahren.

2. Ist es richtig, dass die Soll-Zahlen für die Nettoausgaben im Haushalt 2005 (ohne Nachtrag) bei 7.940.634 T € lagen und somit um 0,02 Prozent unter den Ist-Zahlen für 2004?

Ja.

3. Ist es richtig, dass erst mit dem Nachtragshaushalt 2005 die Nettoausgaben auf 8.235.451 T € um 3,7 Prozent steigen?

Ja.

4. Ist es richtig, dass die Nettoausgaben im Haushalt 2006 mit 8.226.928 T€ über den Nettoausgaben der Haushalte 2002, 2003, 2004 und 2005 (ohne Nachtrag) liegen und lediglich gegenüber dem Nachtragshaushalt 2005 gesunken sind? Wenn nein, wie lauteten die korrekten Zahlen?

Ja.

5. Ist es richtig, dass die Nettokreditaufnahme in den Jahren 2003 bei 1.171.465 T€, 2004 bei 729.507 T€ und 2005 (ohne Nachtrag) bei 549.957 T€ gelegen haben und somit gesunken sind? Wenn nein, wie lauteten die korrekten Zahlen?

Nein, die Nettokreditaufnahme betrug 2004 788.137,9. Die Ist-Zahl für 2003 und die Soll-Zahl für 2005 treffen zu.

6. Ist es richtig, dass die Nettokreditaufnahme in 2002, 2003, 2004 und 2005 (ohne Nachtrag) sowohl unter der Nettokreditaufnahme des Nachtragshaushalts 2005

als auch des Haushaltes 2006 lagen? Wenn nein, wie lauteten die korrekten Zahlen?

Ja.

7. Wenn die Zahlen in Frage 4 zutreffen, wie ist die Aussage des Ministerpräsidenten vom 5. August zu verstehen, dass die Nettokreditaufnahme erstmals seit Jahren (!) sinken würde?

Bei der Formulierung der Presseerklärung vom 5. August 2005 handelt es sich bei der Aussage „Erstmals seit Jahren sinke die Nettokreditaufnahme von rund 1,7 Milliarden Euro in diesem Jahr auf rund 1,56 Milliarden Euro im nächsten.“ bedauerlicherweise um einen redaktionellen Fehler. Die bei der Pressekonferenz anwesenden Journalisten sind mündlich auf diesen Fehler hingewiesen worden.